

Presseinformation Nr. 38/2009 vom 24. Juni 2009

Aktion „Regenbogen“ umspannt ehemalige Grenze

Kunst verbindet Feuerwehren anlässlich des Mauerfalls vor 20 Jahren

Berlin – An ausgewählten Grenzübergängen am ehemaligen Eisernen Vorhang findet am Samstag, 1. August 2009, die Kunstaktion „Regenbogen 2009“ statt. Vor zehn Jahren erstmals durch den Künstler Alois Öllinger initiiert, verbinden Feuerwehren nun anlässlich des 20 Jahre zurück liegenden Mauerfalls die einst durch die Grenze getrennten Seiten. Die gesellschaftlichen Veränderungen in den angrenzenden Gebieten bilden den neuen Hintergrund für die Aktion.

Dabei errichten Feuerwehrleute Wasserkuppeln an 23 Orten zwischen der Lübecker Bucht und der Adria, wobei durch Sonnenstrahlen Regenbögen entstehen. Nicht nur die deutsch-deutsche Grenze wird thematisiert – mit dem Brandenburger Tor als sichtbarstem Zeichen. Auch in Österreich, der Tschechischen Republik, der Slowakei, Ungarn sowie Slowenien werden am Samstag, 1. August 2009, um 16 Uhr Feuerwehrangehörige über Grenzen hinweg aktiv.

Der Deutsche Feuerwehrverband unterstützt die Aktion und ihren völkerverbindenden Gedanken. Weitere Informationen und Hintergründe gibt es online auf der Seite des Künstlers unter www.alois-oellinger.de.

Pressekontakt:

Silvia Darmstädter, Telefon (030) 28 88 48 8-23, E-Mail darmstaedter@dfv.org

Alle DFV-Pressinformationen finden Sie unter www.dfv.org/presse.

Bundesgeschäftsstelle

Reinhardtstraße 25

10117 Berlin

Telefon

(0 30) 28 88 48 8-00

Telefax

(0 30) 28 88 48 8-09

E-Mail

info@dfv.org

Internet

www.dfv.org

Präsident

Hans-Peter Kröger